

BUCH

Norbert Sommer, Thomas Seiterich (Hg.): Rolle rückwärts mit Benedikt. Wie ein Papst die Zukunft der Kirche verbaut. Publik-Forum Verlag 2009. ISBN-13: 978-3-88095-189-1. 222 S., ca. Fr. 29.80

Wer Benedikt XVI. nur aus dem Fernsehen und den Boulevard-Medien kenne – und nur sein lächelndes Gesicht sehe – , könne seine Kirchenführung nicht richtig einschätzen. So heisst es auf dem Klappentext dieses Buches. Die Autoren und Autorinnen nehmen sich die Mühe, hinter die Fassade zu schauen.

Kenntnisreich analysieren sie die theologischen Positionen des Papstes und stellen dabei fest, wie sie immun sind gegen neuere biblische Erkenntnisse. Sie setzen sich mit seinen kirchenpolitischen Entscheiden auseinander und – das erschütterndste Kapitel des leider sehr lesenswerten Buches! – sie zeigen auf, wie schon der Professor und Erzbischof Ratzinger freundschaftlich sich in reaktionären Kreisen bewegt hat.

Es sind beileibe keine Kirchenfeinde, die hier zu Worte kommen, sondern Gläubige, die sich ernsthaft Sorge machen um die Zukunft ihrer (!) Kirche.

Walter Ludin

Zitat

Selbstzerstörung des Seelsorgesystems

Allein schon die päpstliche Zölibats- und Frauenpolitik führt zur Selbstzerstörung des überkommenen Seelsorgesystems: aus eigenem Handeln werden die Gemeinden wohl andere Lösungen finden. Vielleicht ist dies die Ökumene, deren Verwirklichung Gott selbst vorbehalten ist. Sie wird in eine umfassende Ökumene von unten, in eine fundamentale Umformung christlicher Gemeinden münden.

Hermann Häring in: Norbert Sommer, Thomas Seiterich (Hg.), Rolle rückwärts mit Benedikt.